

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 55 (1968)  
**Heft:** 12: Bauten für Theater und Konzert

**Artikel:** Queen Elizabeth Hall, Purcell Room und Hayward Art Gallery in London : Architekten des Greater London Council unter der Leitung von Hubert Bennett, London  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-42994>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

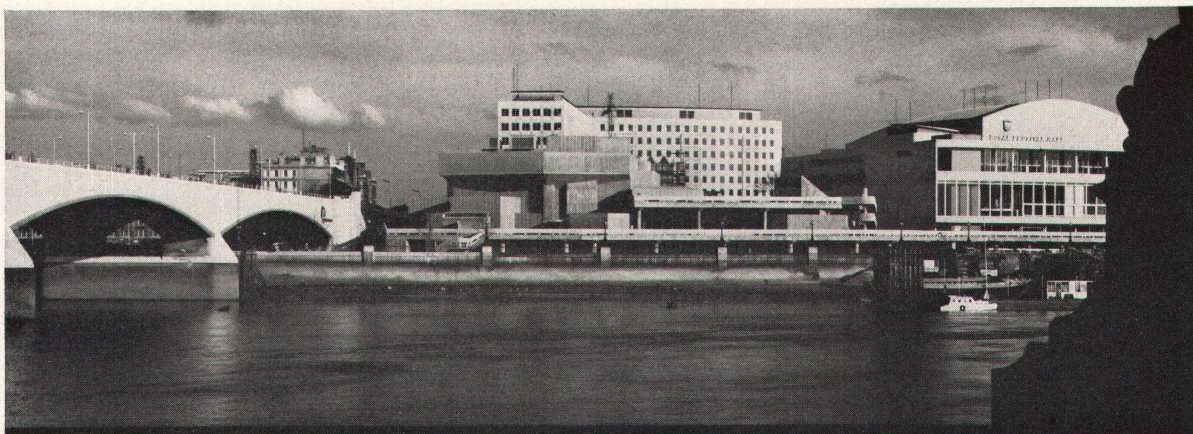
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Queen Elizabeth Hall, Purcell Room und Hayward Art Gallery in London



1

### Architekten des Greater London Council unter der Leitung von Hubert Bennett, London

In Ergänzung zur Royal Festival Hall, die 1948–1951 für das Festival of Britain erstellt worden war, ergab sich das Bedürfnis nach einer kleineren Konzerthalle sowie nach einer Kunstgalerie mit geschlossenen Räumen und einer offenen Ausstellungsfläche für Skulptur. Der Baukomplex sollte zusammen mit der existierenden Festhalle eine Einheit bilden und durch ein System von Fußwegen und Terrassen zur Attraktion der Spaziergänger an der Waterloo-Brücke werden. Die Ortsbetonbauweise ermöglichte es, die beiden so verschiedenen Bauwerke als Einheit erscheinen zu lassen; gleichzeitig isolierte sie genügend gegen die Geräusche des Themseverkehrs.

Die Queen Elizabeth Hall faßt 1100 Besucher auf einer gestuften Ebene. Die Bühne besteht aus verschiedenen Plattformen, die sich mechanisch in der Höhe verschieben lassen. Der Purcell Room enthält 372 Sitze und dient für Kammermusik, kleinere Vorführungen und Vorträge. Seine akustische Ausstattung ist ebenso wie die des größeren Saales.

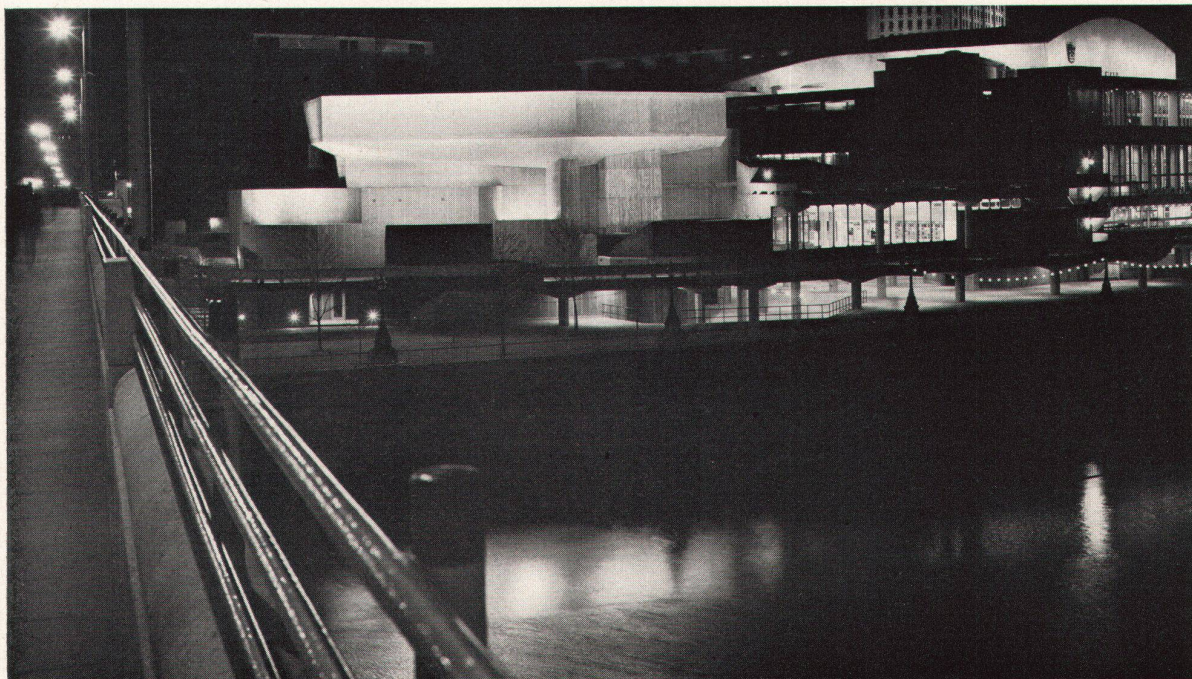
Die Hayward Art Gallery ist in zwei Geschossen angeordnet, damit zwei voneinander unabhängige Ausstellungen gezeigt werden können. Das obere Geschöß erhält sein Licht durch die Glaspysramiden auf dem Dach, wobei der Lichteinfall durch Selenzellen automatisch gesteuert wird; zusätzliches Neonlicht kommt aus der gleichen Richtung. Vom oberen Geschöß aus erreicht man die offenen Skulpturenhöfe. Auf dem unteren Geschöß sind künstlich beleuchtete Ausstellungsräume von verschiedener Deckenhöhe. Das Foyer ist mit einem Lift mit der Tiefgarage verbunden.

1, 2

Das Südufer, über die Themse gesehen, mit Waterloo-Brücke  
Face sud donnant sur la Tamise, avec Pont de Waterloo  
The south bank, seen across the Thames, with Waterloo Bridge

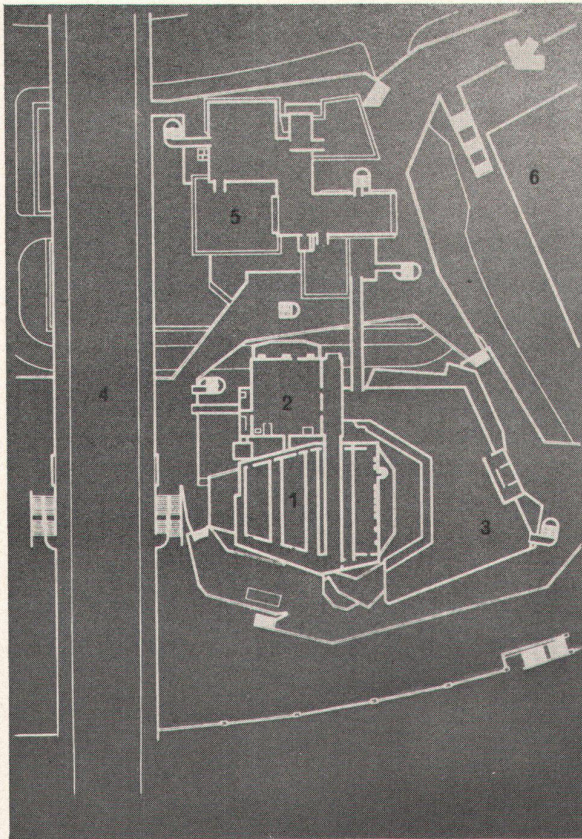
3

Das Erdgeschoß ist frei zugänglich; oben geschlossenes Foyer als Durchgang  
L'accès du rez-de-chaussée est libre; en haut, foyer fermé servant de passage  
The ground floor is freely accessible. Above: closed lobby serving as passage

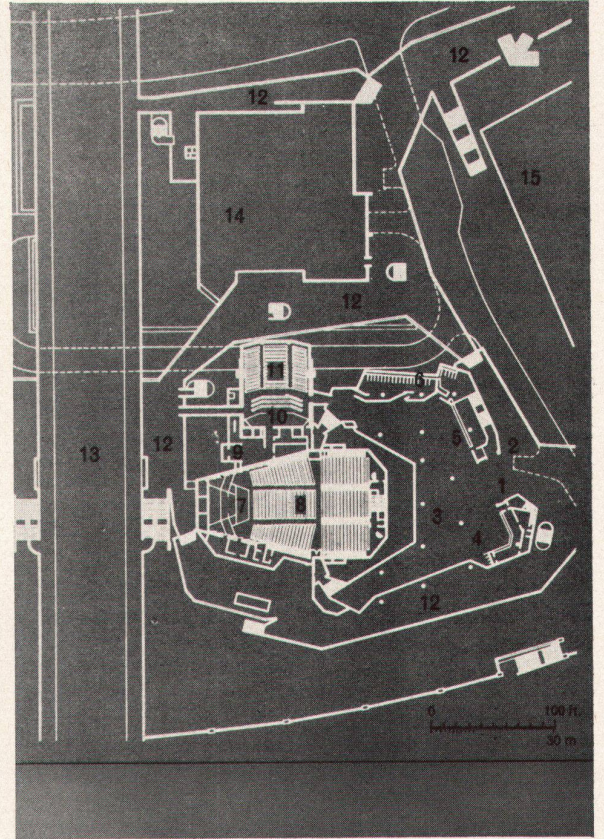


2





4



5

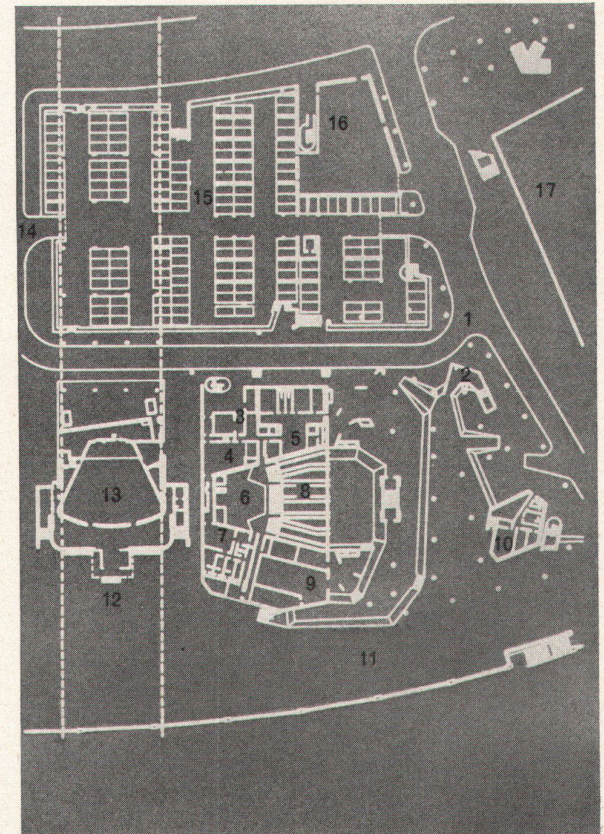
**4**  
Oberstes Niveau  
Niveau supérieur  
Uppermost level

- 1 Luftraum
- 2 Technische Einrichtungen
- 3 Dachterrasse
- 4 Waterloo-Brücke
- 5 Kunstausstellung
- 6 Royal Festival Hall

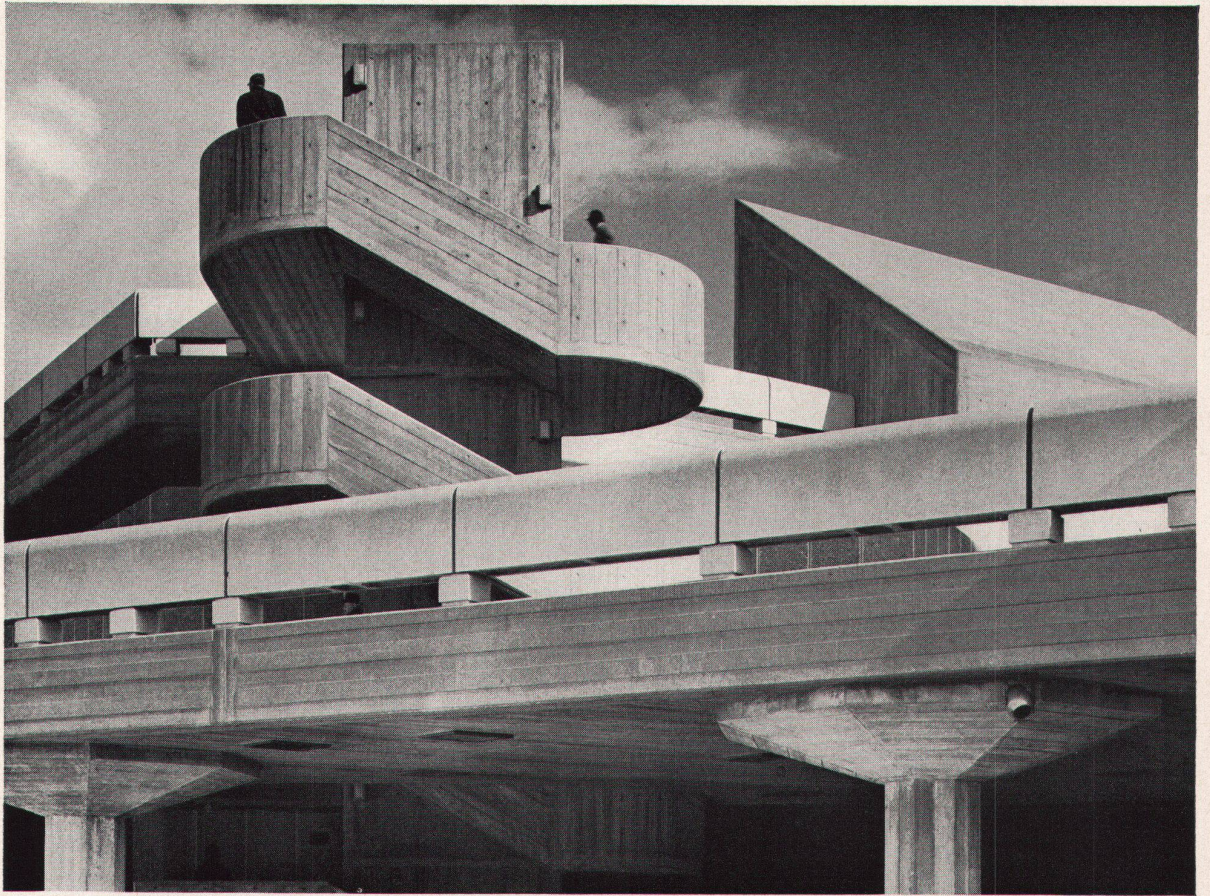
**5**  
Mittleres Niveau  
Niveau moyen  
Middle level

- 1 Zufahrtstraße
- 2 Eingang für Automobilisten
- 3 Künstlereingang
- 4 Foyer der Künstler
- 5 Orchesteraufenthaltsraum
- 6 Bühne
- 7 Solistengarderoben
- 8 Queen Elizabeth Hall
- 9 Klimatisierung
- 10 Vorrat für Erfrischungsraum
- 11 Spazierweg am Fluß
- 12 Eingang zum National Film Theatre
- 13 Zuschauerraum
- 14 Autozufahrt
- 15 Autoeinstellhalle
- 16 Kunstgalerie
- 17 Royal Festival Hall

**6**  
Unterstes Niveau  
Niveau inférieur  
Lowest level



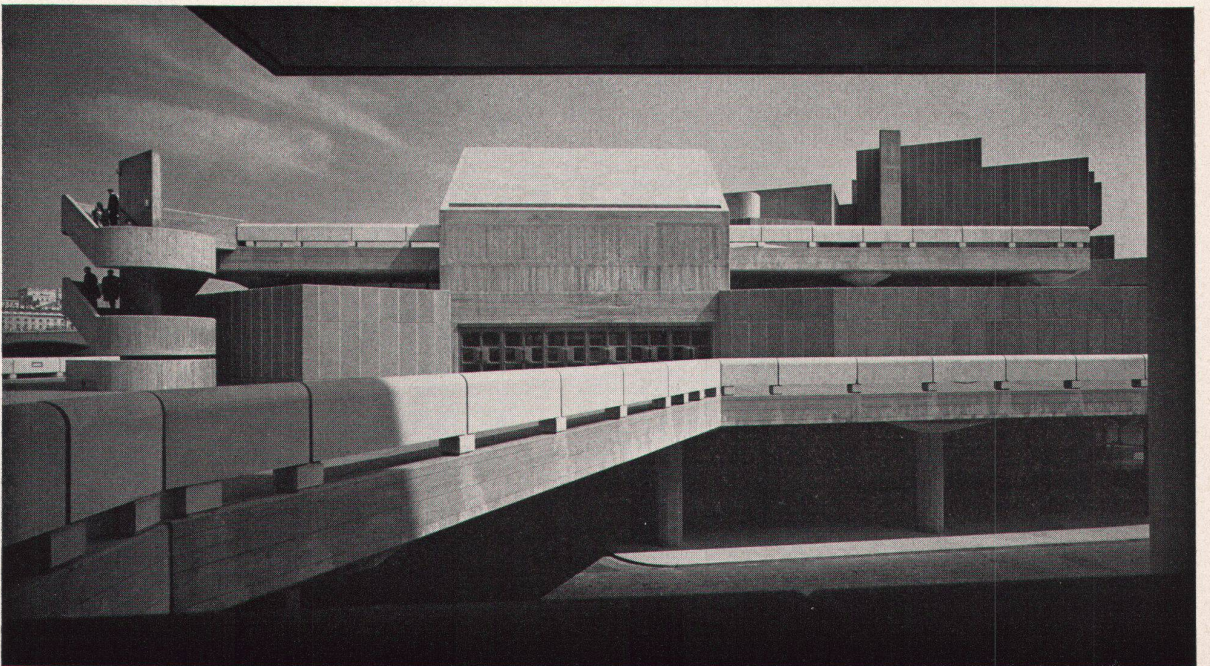
6



7

7  
Treppenturm und Terrassen auf verschiedenen Höhen  
Tour des escaliers et terrasses à divers hauteurs  
Staircase tower with terraces at different levels

8  
Eingangsfassade, von der Festhalle her gesehen  
Face de l'entrée, vue côté hall des fêtes  
Entrance façade, as seen from the festival hall

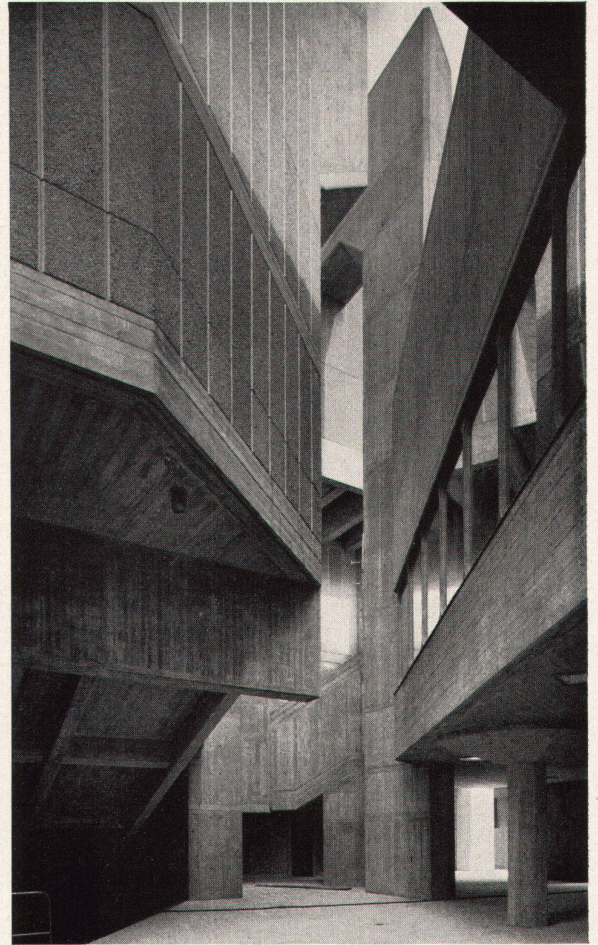


8



9

9  
Terrassen über der Themse  
Terrasses au-dessus de la Tamise  
Terraces overlooking the Thames

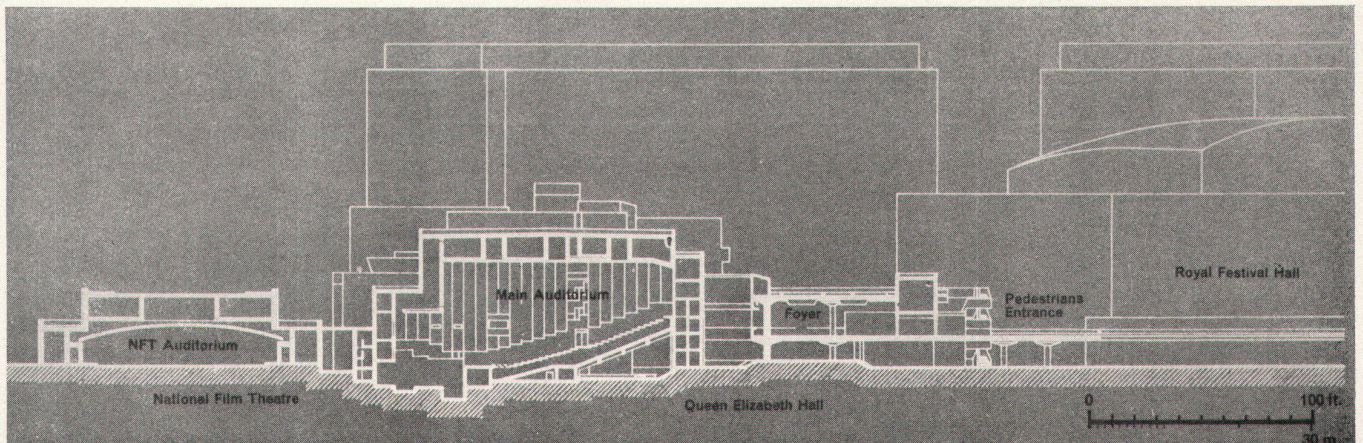


10

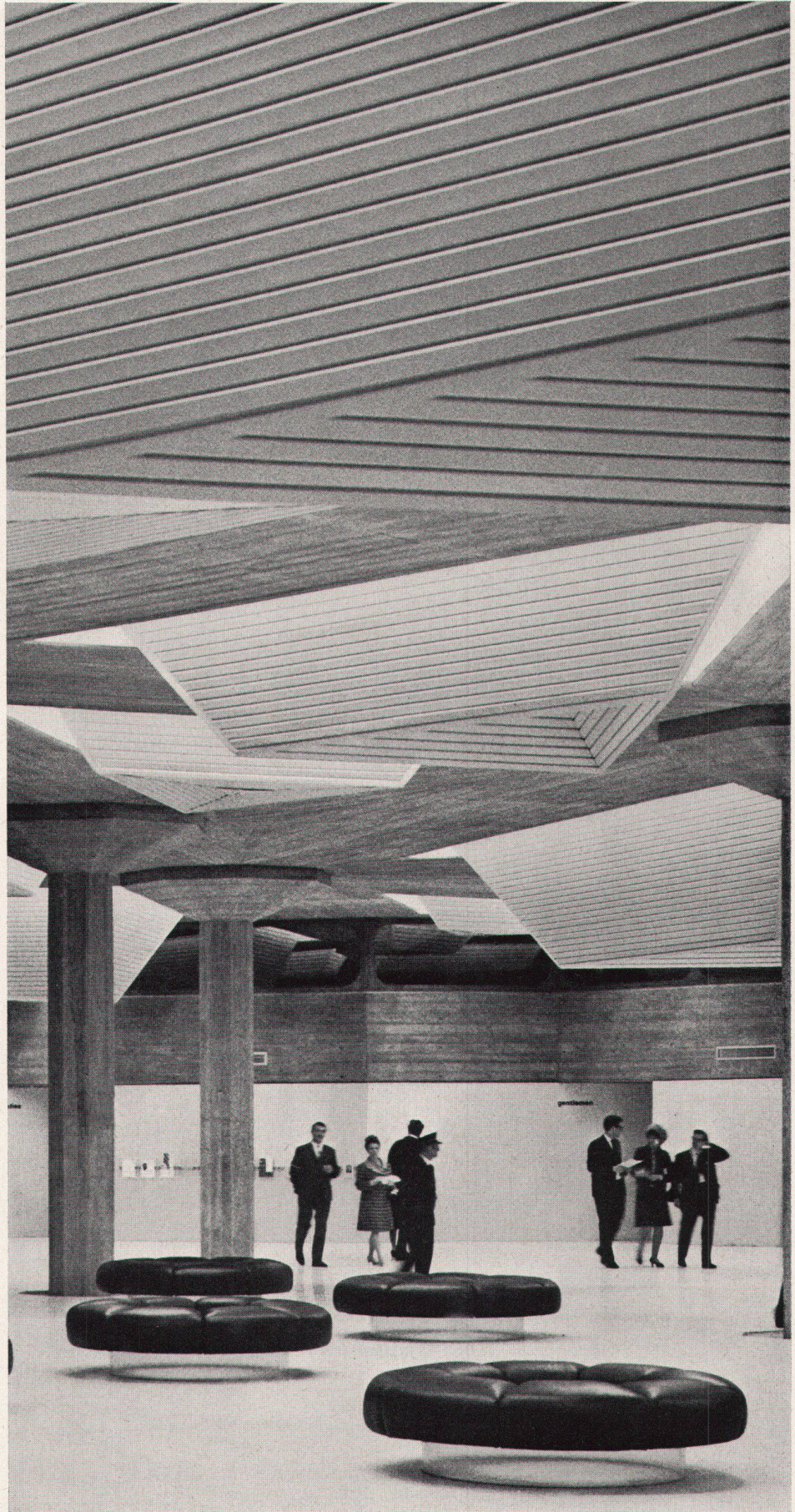
11  
Schnitt  
Coupe  
Cross-section

10  
Die Fußwege zwischen den beiden Gebäuden  
Passage pour piétons entre les deux édifices  
Pedestrian alleys between the two buildings

12  
Blick gegen das Foyer mit Aluminiumdecke zur Schallabsorption  
Vue vers le foyer, avec plafond en aluminium pour l'amortissement du bruit  
View towards the lobby with its sound-absorbing aluminium ceiling



11





13



14



15



16





**13**  
Purcell Room, Bühne  
Salle Purcelle, le plateau  
Purcell Room, the stage

**14**  
Purcell Room, Zuschauerraum  
Salle Purcelle, salle des spectateurs  
Purcell Room, the auditorium

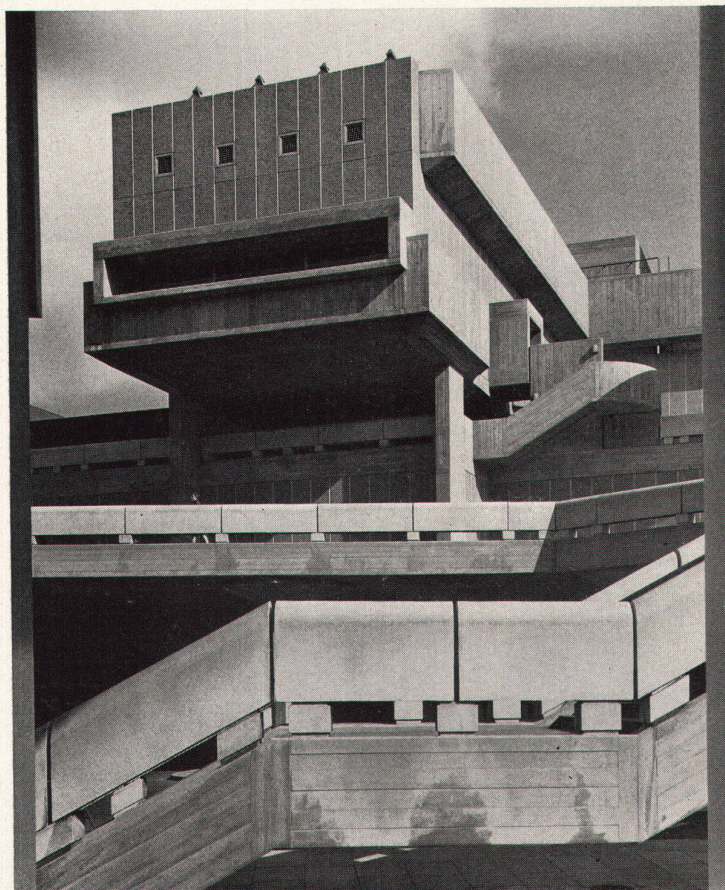
**15**  
Queen Elizabeth Hall, Blick durch den Zuschauerraum auf die Bühne.  
An der Decke Luftdüsen  
Queen Elizabeth Hall: vue de la salle et de la scène; au plafond, les  
buses de ventilation  
Queen Elizabeth Hall. View across the auditorium onto the stage. Air  
nozzles in the ceiling

**16**  
Queen Elizabeth Hall, bewegliche Plattform vor der Bühne  
Queen Elizabeth Hall, plateau mobile devant la scène  
Queen Elizabeth Hall, mobile platform in front of the stage

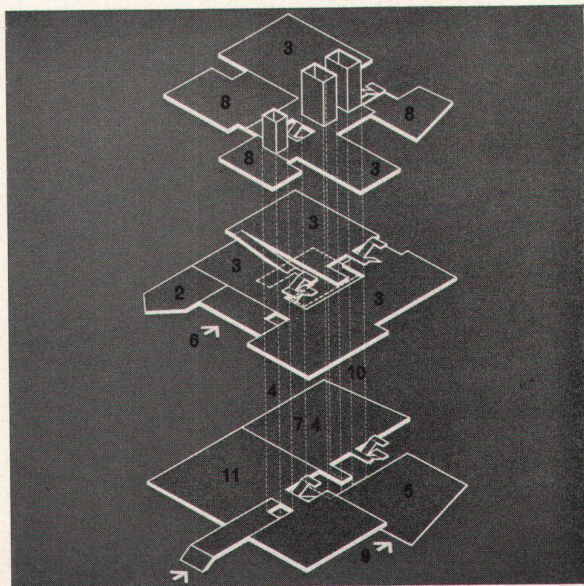
**17**  
Brücke vom Treppenturm zur Dachterrasse über dem Foyer  
Pont reliant la tour des escaliers à la terrasse au-dessus du foyer  
Bridge leading from staircase tower to roof terrace over lobby



18



19



20

**18-23**  
Hayward Gallery  
Galerie Hayward  
Hayward Gallery

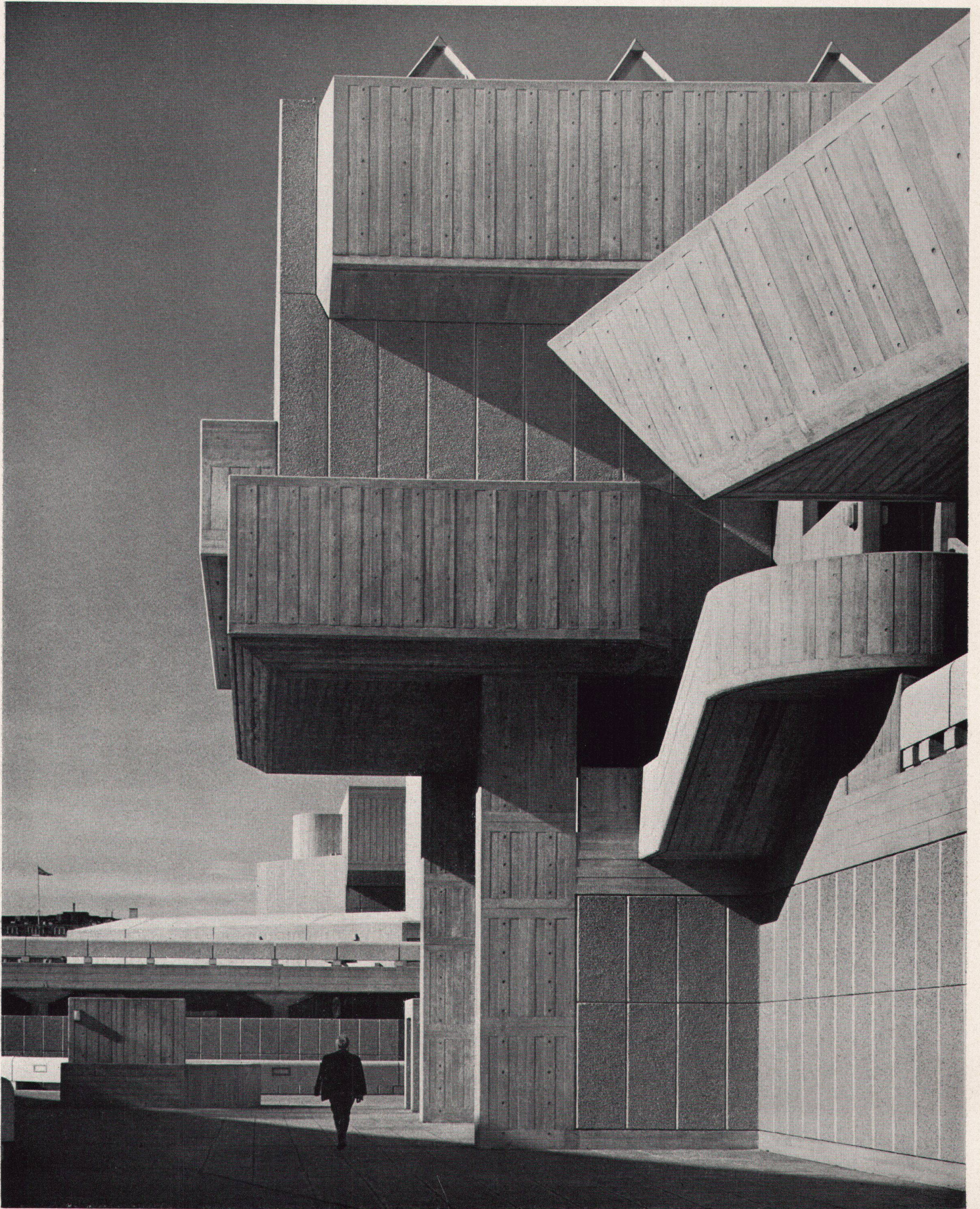
**18**  
Haupteingang, von einer Terrasse, die zur Waterloo-Brücke führt. Darunter Autoeinstellhalle  
Accès principal, par une terrasse conduisant au pont de Waterloo; au-dessous, garage  
Main entrance from a terrace leading to Waterloo Bridge. Below: sheltered car parking

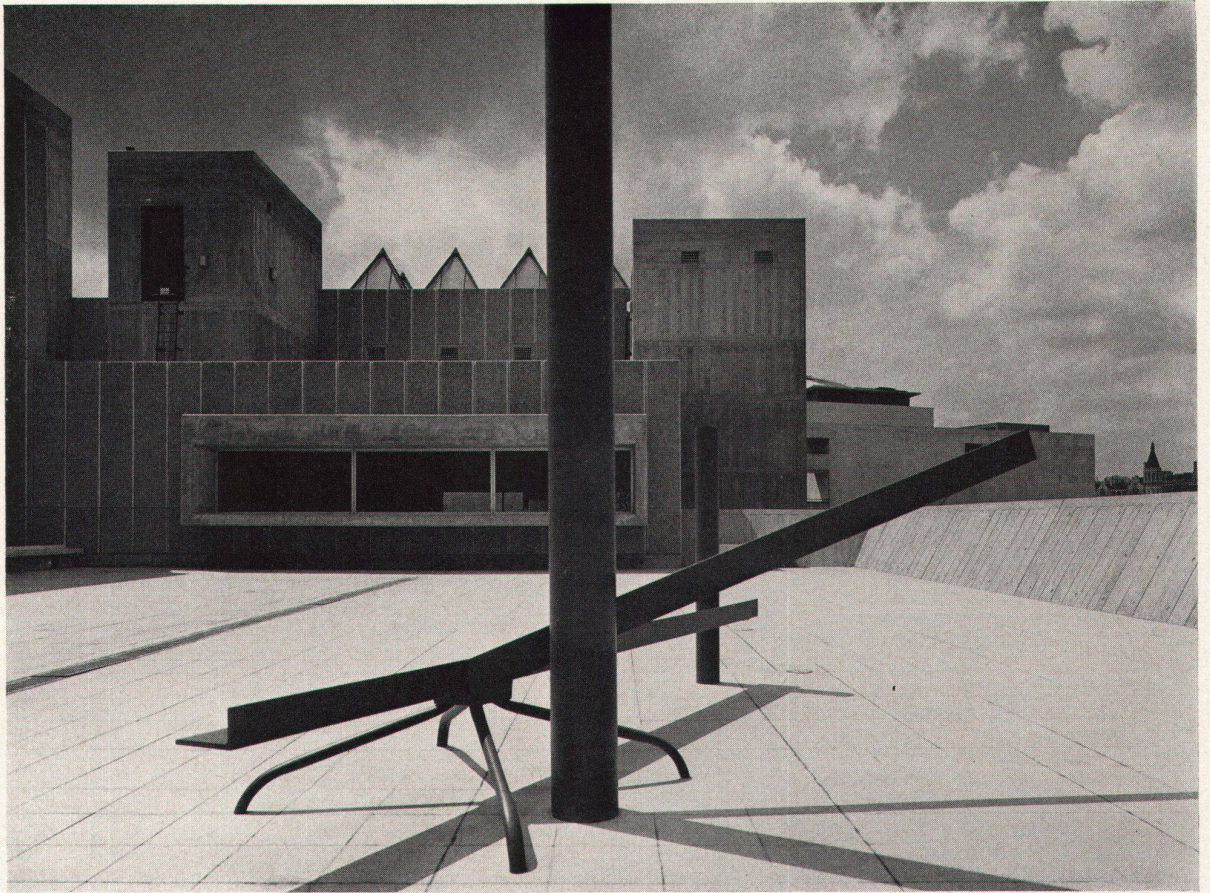
**19**  
Südwestseite mit Ausstellungsraum  
Face sud-ouest avec salle d'exposition  
Southwest side with showroom

**20**  
Explosionszeichnung  
Vue explosée  
Exploded drawing

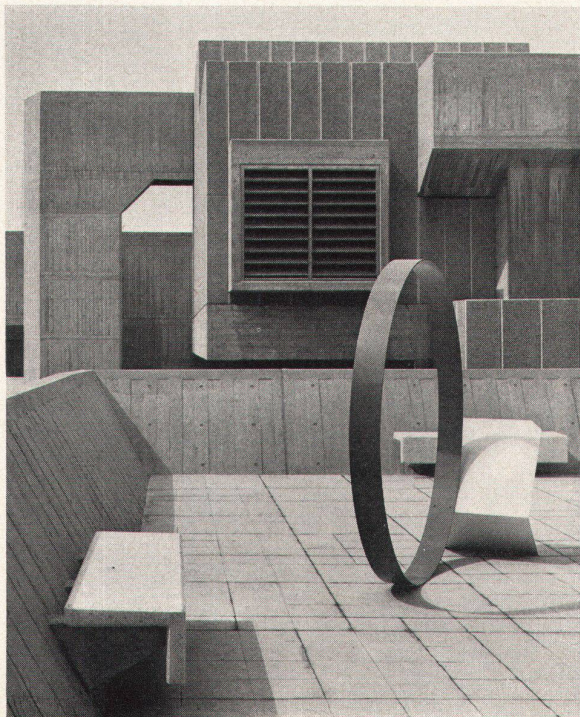
- 2 Direktion
- 3 Ausstellungsräume
- 4 Lift
- 5 Laderampe
- 6 Fußgängerereingang
- 7 Technischer Raum
- 8 Skulpturenhof
- 9 Dienstraum
- 10 Dienstaufgang
- 11 Abstellraum

**21**  
Fußgängerebene, rechts oben überhängender Skulpturenhof  
Niveau des piétons; à droite, en saillie, cour des sculptures  
Pedestrian level; above right, overhanging sculpture courtyard





22



23

22  
Einer der Skulpturenhöfe im Obergeschoß  
Une des cours des sculptures au niveau supérieur  
One of the sculpture courtyards on upper floor level

23  
Zweiter Skulpturenhof  
Deuxième cour des sculptures  
Second sculpture courtyard

Photos: Richard Einzig, London